Schwarzwälder Bote, 23. Juni 2022

Weit mehr als 300 Jahre Erfahrung: Zinzendorfschulen ehren langjährige Beschäftigte

Für ihre treuen Dienste dankten die Zinzendorfschulen langjährigen Beschäftigten. Obwohl es gut sei, immer wieder neue Kollegen zu begrüßen, sei es gerade für diese entscheidend, wenn sie auf »Sie treffen, die den Laden kennen«, sagte Schulleiterin Erdmuthe Terno. Die Jubilare könne nichts mehr erschüttern. »Ihre Gelassenheit ist ein wichtiges Pfund im Schulgeschehen.« Die insgesamt weit mehr als 300 Jahre Berufserfahrung seien ein großer Schatz an Erfahrung. Die jeweiligen Abteilungsleiter erzählten kleine Anekdoten aus dem Berufsleben der Jubilare, bevor diese aus den Händen der Schulleiterin beziehungsweise des Verwaltungsleiters Tobias Banholzer einen Blumenstrauß in Empfang nahmen. Seit zehn Jahren arbeiten Mechthild Fischer, Markus Luschin, Susanne Ferro und Ulrike Rieth an den Zinzendorfschulen. Bernhard Hering, Rolf Nattmann, Anna-Gina Prescha, Friederike Reis und Beatrix Feldmann sind seit 20 Jahren dabei. Für ein Vierteljahrhundert wurden Gabriele Jerke, Margarete Maurer und Johannes Michel geehrt, Roland Kyburz für 30 und Reiner Dorn für 35 Jahre. Am längsten in den Diensten des Schulwerks stand bei den diesjährigen Ehrungen mit 40 Jahren Angelika Weißer. Foto: Zinzendorfschulen